

- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- Klinik für Gerontopsychiatrie
- Klinik für Psychosomatische Medizin und Fachpsychotherapie
- Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie
- Klinik für Neurologie, Neurophysiologie, Frührehabilitation, Schlafmedizin
- Klinik für Radiologie und Neuroradiologie
- Klinik für Geriatrische Rehabilitation und Physikalische Medizin
- Zentrum für ambulante Logopädie, Ergo- und Physiotherapie

**VERANSTALTUNGSHINWEIS** vom 26. Oktober 2019

## **Zum Welttag der seelischen Gesundheit:**

### **Mal gut, mehr schlecht. Sensible Einsichten in die Innenwelt der Depression**

Fotografie, Vortrag und Gespräch im Klinikum Christophsbad am 10. Oktober 2019

**Göppingen:** Am Welttag der seelischen Gesundheit, Donnerstag, der 10. Oktober 2019, zeigen die Fotografin Nora Klein und Sabine Fröhlich um 16.30 Uhr im Herrensaal des Klinikums Christophsbad in einer visuellen Präsentation Fotografien aus dem Buch-Projekt „Mal gut, mehr schlecht“ und lesen dazu Lebensgeschichten von erkrankten Menschen. Sabine Fröhlich, die in dem Buch porträtiert ist, spricht zudem über ihre eigenen Erfahrungen. Prof. Dr. med. Nenad Vasić, Ärztlicher Direktor des Klinikums Christophsbad und Psychiater, wird die Depression aus klinischer Sicht beschreiben und die Veranstaltung moderieren.

Ein Bett in der Dunkelheit, unruhige Kraterlandschaften der Raufasertapete, die abwehrende Hand eines Menschen: Einfühlsame Fotografien lassen die Gedankenwelt von an Depression erkrankten Menschen bildhaft werden lassen. Die Motive stammen von der in Erfurt lebenden Fotografin Nora Klein, die anderthalb Jahre lang Betroffene besucht und ihre Gedanken und Ängste visualisiert hat. Das Ergebnis ist ein mit Unterstützung der Deutschen DepressionsLiga e.V. und der BARMER Selbsthilfeförderung veröffentlichter Bildband mit dem Titel „Mal gut, mehr schlecht“ und eine Vortragsreihe.

Nora Klein hat mit ihren Motiven eine Ausdrucksform gefunden, die jenseits der Worte vermittelt, wie depressive Menschen die Krankheit erleben. Zusammen mit Sabine Fröhlich, die in dem Buch als Betroffene porträtiert wird, macht sie die Gefühls- und Gedankenwelt von depressiven Menschen transparenter und Außenstehenden zugänglich. In der anschließenden Diskussion soll das Publikum an dem Gespräch beteiligt werden. „Wir wollen mit dem Dialog die Gäste der Veranstaltung emotional erreichen, gleichzeitig freuen wir uns, wenn sich die Zuhörer ebenfalls emotional öffnen und über ihre eigenen Erlebnisse berichten“, sagt Nora Klein. Angehörige von Be-

troffenen bekommen so Einblicke in das Erleben der Depression. Betroffene erfahren wiederum, dass sie nicht allein sind.

Damit leistet die Veranstaltung auch einen Beitrag zur Suizid-Prävention, der die Weltgesundheitsorganisation (WHO) den diesjährigen Welttag für seelische Gesundheit widmet. Die Ursache für einen Suizid ist in häufigen Fällen eine Depression, eine Erkrankung, an der eine hohe Anzahl von Menschen leidet und deren unterschiedlich stark ausgeprägte Symptome für die Umwelt häufig schwer begreifbar und rätselhaft bleiben.

### **Zum Welttag der seelischen Gesundheit:**

#### **Mal gut mehr schlecht. Fotografie, Vortrag und Gespräch**

Donnerstag, 10.10.2019, 16.30 Uhr

Herrensaal, Klinikum Christophsbad, Faurndauer Straße 6-28, 73035 Göppingen

Eintritt frei

[www.malgutmehrschlecht.de](http://www.malgutmehrschlecht.de)

[www.christophsbad.de/kultur](http://www.christophsbad.de/kultur)



Bild 1: die Fotografin Nora Klein (links) und Sabine Fröhlich



Bild 2: Nora Klein (links) und Sabine Fröhlich im Gespräch

Ca. 2.055 Zeichen



---

### **Über das Christophsbad**

Das Klinikum Christophsbad in Göppingen ist ein modernes Akutplankrankenhaus für Neurologie einschließlich regionaler Stroke Unit, Frührehabilitation und Schlaflabor, für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit einer über 166-jährigen Tradition. Es besteht, zusammen mit der geriatrischen Rehabilitationsklinik in Göppingen und der orthopädischen Rehaklinik Bad Boll, aus acht Kliniken mit ambulanten, teil- und vollstationären Bereichen.

Angegliedert an das Klinikum ist das Christophsheim, ein spezialisiertes Wohnheim für psychisch sowie neurologisch kranke Erwachsene. Die vier Standorte des Unternehmens befinden sich in Göppingen, Geislingen und Bad Boll, sowie mit der Privat-Patienten-Klinik, dem Zentrum für psychische Gesundheit MentaCare, in Stuttgart. Die spezialisierte Klinikgruppe und das Christophsheim bilden mit über 960 Betten/Plätzen, das Dach für rund 1.650 Mitarbeiter. Das Unternehmen ist nach KTQ (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) zertifiziert.

### **Ihre Ansprechpartnerin**

Constanze Bütterlin-Ruchsow

Kommunikationsreferentin

Telefon 07161 601-8483

Fax 07161 601-9313

E-Mail [constanze.buetterlin@christophsbad.de](mailto:constanze.buetterlin@christophsbad.de)

Klinikum Christophsbad  
Faurndauer Straße 6-28  
73035 Göppingen